

**Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur
und Sport
am Donnerstag, dem 01.12.2016, auf dem Kulturgut Haus Nottbeck,
Veranstaltungssaal, Landrat-Predeick-Allee 1, 59302 Oelde-
Stromberg**

**Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr**

		Seite
.	<u>I. Öffentlicher Teil</u>	
1.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	4
2.	Bericht über den Wirtschaftsplan der Gemein- nützigen Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH (GKW) 175/2016	4
3.	Überarbeitung der Dauerausstellung des Muse- ums für Westfälische Literatur 183/2016	5
4.	Beratung des Entwurfs des Haushaltsplans 2017 176/2016	6
5.	Vorstellung der neu eingestellten Bildungskoor- dinatorinnen / Bildungskoordinatoren für Neuzu- gewanderte 184/2016	7
.	<u>II. Nichtöffentlicher Teil</u>	
1.	Besetzung der Stelle der Schulleiterin / des Schulleiters am Berufskolleg Ahlen des Kreises Warendorf 179/2016	8

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Berkhoff, Henrich	
Dufhues, Hannelore	
Feichtinger, Jochen	
Geiger, Andrea	
Gerwing, Theresia	
Grap, Valeska	
Harrendorf-Vorländer, Birgit	
Hein-Kötter, Dorothea	
Hermans, Pia	
Hillebrand, Silvia	
Holz, Günter	
Marx, Burkhard	
stellv. Ausschussmitglieder	
Block, Susanne	Vertretung für Frau Dr. Lehnert
Busse, Wigand	Vertretung für Frau Riveiro Vega
Eisenhuth, Hans-Heinrich	Vertretung für Frau Seidel
Ommen, Detlef	Vertretung für Frau Wagner
Schlösser, Ulrich	Vertretung für Herrn Ostermann
von der Verwaltung	
Beer, Mareike	
Börger, Heinz Dr.	
Fernkorn, Ronald	
Funke, Stefan Dr.	
Gottwald, Elisabeth	
Löckmann, Christel	
Niemann, Matthias	
Gäste	
Bogdanski, Dirk	
Bornschiefer, Marion	
Festge, Susanne	
Gödden, Walter Prof. Dr.	

Lakemper, Udo
Schäper, Bernd
Schwarm, Elisabeth Dr.
Ward, Robert
Weißborn, Ingo
Wekeiser, Erwin
Westbomke, Alfons

Es fehlten entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Behring, Herwig
Lehnert, Susanne Dr.
Multermann, Joachim
Riveiro Vega, Sandra
Seidel, Berit
Wiese, Hans-Jürgen

Gäste

Wille, Marie-Luise

I. Öffentlicher Teil

Frau Dufhues eröffnet um 15.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport. Sie stellt fest, dass der Ausschuss mit Einladung vom 18.11.2016 form- und fristgerecht einberufen worden ist. Frau Dufhues begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste.

Auf Nachfrage der Vorsitzenden, ob es Einwendungen gegen die Tagesordnung gäbe, bitten Frau Hillebrand und Herr Schlösser darum, den TOP 5 vor dem TOP 3 zu behandeln, da TOP 5 evtl. Auswirkungen auf den Haushalt 2017 habe. Herr Dr. Börger gibt an, dass sich die Verwaltung hiermit einverstanden erkläre.

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Auf Nachfrage der Vorsitzenden meldet sich keine Einwohnerin/kein Einwohner zu Wort.

2.	Bericht über den Wirtschaftsplan der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Kulturförderung im Kreis Warendorf mbH (GKW)	175/2016
-----------	--	-----------------

Herr Dr. Funke gibt einen Überblick über den Entwurf des Wirtschaftsplanes der GKW für das Haushaltsjahr 2017. Demnach kann auch für das kommende Jahr mit einer Dividendenausschüttung für die RWE-Aktien nicht gerechnet werden.

Herr Dr. Funke ergänzt, dass die Erläuterung zur Ziff. 5 der Vorlage mittlerweile überholt sei. Durch die Ablösung des Kredits bestehen keine Verbindlichkeiten mehr gegenüber der Sparkasse Münsterland Ost.

Zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

3. Überarbeitung der Dauerausstellung des Museums für Westfälische Literatur	183/2016
---	-----------------

Herr Dr. Börger weist zunächst auf die Erforderlichkeit einer Überarbeitung der Dauerausstellung des Museums für Westfälische Literatur hin. Das Museum sei 2001 eingeweiht worden und befinde sich sowohl inhaltlich als auch gestalterisch nach wie vor auf diesem Stand.

Dass bereits Ende September der im August 2016 beim Kulturausschuss des LWL eingereichte Antrag zur anteiligen Finanzierung der Maßnahme bewilligt wurde, sei im Vorfeld nicht abzusehen gewesen. Aus diesem Grund sei der erforderliche Eigenmittelanteil zum Zeitpunkt der Haushaltsplanungen im Haushaltsplan noch nicht veranschlagt worden.

Bei der NRW-Stiftung seien mittlerweile die zur Ausfinanzierung noch benötigten Drittmittel angefragt worden.

Hinsichtlich der Finanzierung des Eigenanteils gebe es nun zwei Möglichkeiten.

Für die Jahre 2017 und 2018 werden jeweils 50.000 € oder für das Jahr 2017 werden 100.000 € in den Kreishaushalt eingestellt. Eine entsprechende Änderungsliste könne dem am 06.12.2016 tagenden Finanzausschuss als Tischvorlage zur Zustimmung vorgelegt werden.

Herr Dr. Funke ergänzt, dass die Kreisumlage hiervon unberührt bliebe, da mit Haushaltsverbesserungen im Sozial- und Umweltbereich zu rechnen sei.

Anschließend berichten Herr Prof. Dr. Gödden und Herr Ward anhand zweier PowerPoint Präsentationen, die als Anlage dieser Niederschrift beigelegt sind, über die geplante Modernisierung der Dauerausstellung im Museum für Westfälische Literatur.

In der darauffolgenden Diskussion wird der Vorschlag von Herrn Dr. Börger, dem Finanzausschuss im Rahmen einer Änderungsliste die Erhöhung des Betriebskostenzuschusses an die Kulturgut Haus Nottbeck GmbH i.H.v. 100.000 € für das Haushaltsjahr 2017 zur Überarbeitung der Dauerausstellung des Museums für Westfälische Literatur vorzulegen, befürwortet.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

4. Beratung des Entwurfs des Haushaltsplans 2017**176/2016**

Zu Beginn des TOPs gibt Herr Dr. Funke an, dass die Verwaltung derzeit ein Konzept auf Grundlage des vom Land NRW beschlossenen Förderprogramms „Gute Schule 2020“ erarbeite. Eine Veranschlagung der förderfähigen Mittel erfolge im Haushaltsplan 2017 daher noch nicht.

Anschließend nennt Frau Dufhues die den Ausschuss für Schule, Kultur und Sport betreffenden Produkte und geht sie mit den Ausschussmitgliedern einzeln im Haushaltsplanentwurf 2017 durch.

Zum Produkt 040120 (Museen) wird der Antrag der FWG auf Reduzierung des Ansatzes „Erwerb von Kunstgegenständen im Museum Abtei Liesborn“ für das Haushaltsjahr 2017 bis 2020 von 20.000 € auf jeweils 10.000 € beraten.

Frau Hillebrand begründet den Antrag damit, dass, wie in den Vorjahren, die FWG-Fraktion die Meinung vertrete, dass im Kulturbereich Einsparungen erfolgen können.

Frau Grap, Frau Gerwing und Frau Harrendorf-Vorländer erklären, dass ihre Fraktionen einer Kürzung der veranschlagten Mittel nicht zustimmen werden.

Abstimmungsergebnis zum Antrag der FWG: mehrheitlich abgelehnt

Ja 1 Nein 14

Über den aktuellen Stand der körperlichen Inventur im Museum Abtei Liesborn wird, wie im Antragsschreiben vorgeschlagen, in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport berichtet.

Die im Antrag der „Bündnis 90/Die Grünen“ zu Punkt I. aufgeführten Punkte werden von Herrn Schlösser nach den vorgebrachten Ausführungen zu TOP 5 im Ausschuss für Schule, Kultur und Sport zurückgenommen. Der Antrag solle nunmehr im Finanzausschuss am 06.12.2016 behandelt werden.

Zum Punkt II. einigt sich der Ausschuss darauf, eine gleichlautende Empfehlung auszusprechen.

Zu den Anträgen „Die Linke“, SPD und CDU zur Erhöhung des Zuschusses an den Kreissportbund im Produkt 080110 bei der Ergebnisplanposition 15 um 10.000 € ab dem Jahr 2017 erklären Herr Schlösser und Frau Hillebrand, dass ihre Fraktionen diese Anträge befürworten.

Abstimmungsergebnis

zu den Anträgen „Die Linke“, SPD, CDU:

einstimmig angenommen

Ja 14 Enth. 1

Anschließend kommt es zur Abstimmung der Gesamtvorlage.

Beschlussvorschlag:

Dem Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2017 wird, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport gegeben ist, zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
Ja 14 Nein 1

5.	Vorstellung der neu eingestellten Bildungskoordinatorinnen / Bildungskoordinatoren für Neuzugewanderte	184/2016
-----------	---	-----------------

Die von Frau Beer und Herrn Niemann vorgetragene PowerPoint Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

An der folgenden Diskussion beteiligen sich Herr Feichtinger, Frau Hillebrand, Herr Busse, Frau Grap, Herr Berkhoff und Herr Dr. Börger.

Frau Gerwing würde es begrüßen, wenn Frau Beer und Herrn Niemann im nächsten Jahr dem Ausschuss über den aktuellen Stand ihrer Arbeit und die gemachten Erfahrungen berichten würden.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Mit einem Dank an die Anwesenden beendet Frau Dufhues die Sitzung um 18.00 Uhr.

gez.

Hannelore Dufhues
Vorsitz

gez.

Dr. Heinz Börger
Schriftführer

Im Anschluss führen Herr Bogdanski, Herr Prof. Dr. Gödden und Herr Ward die Ausschussmitglieder durch das Museum für Westfälische Literatur.